

Artikel vom 02.03.2023

Ottobrunner CSU stellt sich neu auf

CSU-Mitglieder wählen Vorstandsteam mit neuem Ortsvorsitzenden



Der CSU-Ortsverband Ottobrunn hat am Donnerstag, dem 02. März 2023, seinen Vorstand neu gewählt. Neuer Ortsvorsitzender ist Theodor Fall. "Die Ottobrunner CSU packt an, auch die dicken Bretter. Diesem Anspruch werden wir als Vorstandsteam weiterhin folgen", so der neue Ortsvorsitzende. "Eine Verlängerung der U5 und die Ansiedlung des Luft- und Raumfahrt-Campus können Ottobrunn auf Jahrzehnte hinaus positiv prägen. Für einen Erfolg müssen wir Ottobrunner mit den Entscheidern und Akteuren in Landespolitik, Wissenschaft, Verkehrsbetrieben und Landkreis an einem Strang ziehen." Der 33-jährige Theodor Fall folgt als örtlicher CSU-Chef auf Susanne Vordermaier, die als Fraktionsvorsitzende im Gemeinderat und Wirtschaftsreferentin aktiv bleibt. "Die Entscheidung, den Ortsvorsitz abzugeben, fiel mir nicht leicht", resümiert die scheidende Ortsvorsitzende. "Ich musste einen würdigen Nachfolger finden, der mit Leib und Seele die CSU Ottobrunn in der Öffentlichkeit vertritt. Mit Theodor Fall weiß ich den Ortsverband in den richtigen Händen und kann guten Gewissens mein Amt an ihn übergeben." Als Stellvertreter unterstützen den neuen Ortsvorsitzenden Gabriel Nicodin sowie die beiden Gemeinderäte Florian Keil und Dr. Klaus Straßburg. Erwin Eisenhofer übernimmt das Amt des Schatzmeisters. Digitalbeauftragte bleibt Nicole Zipf. Konrad Strepp als örtlicher Vorsitzender der Jungen Union sowie Inge Geißler von der Frauen-Union gehören dem Vorstand qua Amt an. Als Beisitzer komplettieren Ferdinand Astfäller, Jürgen Hroß, der JÜler Nils Schmidt, Susanne Schubert und Peter Seeböck das Team. Bild im Anhang von Nicole Zipf zur freien Verwendung. V.l.n.r.: Jürgen Hroß, Gabriel Nicodin, Florian Keil, Theodor Fall, Dr. Klaus Straßburg, Konrad Strepp, Peter Seeböck, Nicole Zipf, Erwin Eisenhofer, Nils Schmidt, Inge Geißler, Ferdinand Astfäller.